



SV Ulm – SV Leutesheim 3:0

Nur das Ergebnis enttäuscht beim SVL

Trotz klarer 0:3-Abfuhr zeigte Schlusslicht SV Leutesheim im Nachholspiel beim Tabellenvierten SV Ulm eine ansprechende Leistung. Der SVL war ohne die Verletzten Pascal Zier, Andi Zerr und Marius Schmidt sowie den erkrankten Daniel Müller stark ersatzgeschwächt angetreten. Leutesheim verkaufte sich trotzdem sehr gut. Insbesondere die Leistung in der ersten Halbzeit konnte sich sehen lassen, wie der neue Trainer Jens Hellmann nach der Partie attestierte. Etwas unglücklich geriet Leutesheim durch den Treffer von Philipp Panther per abgefälschter Freistoß mit 0:1 in Rückstand (22.).

Der Angriff stärkste Sturm der Liga legte nach der Pause nach: Mit einem Doppelschlag von Süleyman Cigdem (55.) und Tobias Eckenfels (58.) stellte der Tabellenvierte SV Ulm die Weichen vollends auf Heimsieg. Leutesheim besaß danach noch gute Chancen durch Yaya Touray und den eingewechselten Bastian Schäfer. Zum Anschlusstreffer für das Hellmann-Team reichte es aber nicht mehr.